

## Ein bisschen Statistik... (Tops und Flops)

Das <u>Jahr</u> mit dem besten Ergebnis	2000	1.077.000 kWh
Das Jahr mit dem niedrigsten Ergebnis	2010	630.000 kWh
Die <u>Monate</u> mit den besten Ergebnissen	Februar 2002	198.000 kWh
	Dezember 1999	192.000 kWh
	Januar 2007	187.000 kWh
Der Monat mit dem niedrigsten Ergebnis	August 2002	19.000 kWh



## Die spektakulärsten Stürme und ihre Tageswerte

Windgeschwindigkeiten oben auf der Windradgondel : \_\_\_\_\_

a) schlechter Sturm		Spitze	Tages-Durchschnitt	Tages-Ertrag
18.01.2007	"KYRILL"	149 km/h = Windstärke 12	9 h Stillstand des Windrades	wenig kWh
09.06.2014	"ELA"	158 km/h = Windstärke 12	1h Stillstand, dann fast 23h Windstille	nur 980 kWh
b) guter Sturm				
05.01.2012	"ANDREA"	107 km/h = Windstärke 11	12,2 m/s = 44 km/h = Stärke 6	11.500 kWh
01.03.2008	"EMMA"	111 km/h = Windstärke 11	12,3 m/s = 44 km/h = Stärke 6	11.700 kWh
04.02.2011	?? "nur"	84 km/h = Windstärke 9	12,9 m/s = 46 km/h = Stärke 6	12.400 kWh
05.02.2011	?? "nur"	86 km/h = Windstärke 9	13,1 m/s = 47 km/h = Stärke 6	13.100 kWh

mehr auf den Seiten ["Kyrill und nun Ela"](#) und ["Windmesstabelle nach Beaufort"](#)

## Die vermiedene CO<sub>2</sub>-Menge

Bei einer Stromproduktion von bisher 16 Millionen kWh

(als Vergleich dient der Energie-Mix von RWE mit 650g CO<sub>2</sub> pro kWh)

wurde die Freisetzung von 11.000 t (elftausend Tonnen !) CO<sub>2</sub> vermieden.

... und so kann man sich die vermiedene Menge an CO<sub>2</sub> vorstellen:

1 t CO<sub>2</sub> füllt nach Angabe des Ölkonzerns BP ein öffentliches Schwimmbad der Größe 25m x 10m x 2m.



11.000 Schwimmbäder

Macht also 11.000 solcher Schwimmbäder - deutlich mehr als alle 6700 öffentlichen deutschen Schwimmbäder zusammen!

Oder man füllt das CO<sub>2</sub> in Kesselwagen in Kesselwagen von 20m Länge.

Macht 88.000 Wagen.



oder aneinandergereiht

einen Güterzug von 1.760 km Länge



- das ist so weit wie von Castrop-Rauxel bis Rom.